



Schatten, Strom und Sommerabende Mit einem Solardach das Outdoor-Wohnzimmer aufwerten und Ökostrom erzeugen



Der Garten hat sich in vielen Haushalten zu einer Art zweitem Wohnzimmer entwickelt. Outdoorküchen, Loungemöbel und durchdachte Beleuchtungskonzepte prägen das Bild. Häufig ergänzt ein festes Terrassendach den Außenbereich als Schattenspende und Witterungsschutz. Zunehmend kommen dabei auch Konstruktionen mit integrierten Solarmodulen zum Einsatz. Sie schützen nicht nur vor Regen oder zu starker Sonneneinstrahlung, sondern verwandeln die Terrasse zugleich in ein privates Ökokraftwerk.

Sonnige Aussichten für die Stromrechnung

Die Solarelemente werden direkt in die vorhandene Architektur integriert, ohne Abstriche beim Design oder der Lebensqualität zu machen. Der auf dem Terrassendach erzeugte Strom kann unmittelbar im Haushalt genutzt werden, um etwa die Kaffeemaschine zu betreiben, das Homeoffice mit Energie zu versorgen oder ein Elektrofahrzeug in der Einfahrt zu laden. Überschüssige Energie lässt sich in Batteriespeichern für spätere

Verbrauchszeiten puffern. Solche Systeme, wie sie etwa der deutsche Hersteller Solarterrassen & Carportwerk anbietet, setzen auf eine filigrane Bauweise, die die Innenräume nicht verdunkelt. Nach Angaben des Unternehmens können bis zu 98 Prozent des natürlichen Tageslichts für die angrenzenden Wohnräume erhalten bleiben. Ein weiterer Vorteil: Durch eingesparte Stromkosten macht sich die Investition über die Jahre von selbst bezahlt.

Vom Dach bis zum Kaltwintergarten

Neben der Energiegewinnung bleibt der ursprüngliche Zweck eines Terrassendachs bestehen: Es schützt vor Regen und intensiver Sonneneinstrahlung und verlängert so die Nutzungszeit des Außenbereichs. Ein kurzer sommerlicher Regenschauer unterbricht weder das gemeinsame Abendessen mit Freunden noch entspannte Lesestunden im Liegestuhl. Viele Systeme lassen sich flexibel erweitern. Durch die Integration passgenauer Glaselemente an

den Seiten kann die Terrasse zu einem Kaltwintergarten ausgebaut werden. Dieser geschützte Raum ermöglicht es, die Outdoorsaison bereits an den ersten Frühlingstagen zu beginnen und bis weit in den Herbst hinein zu verlängern. Auf Anbieterseiten wie

www.premium-solarglas.com

finden sich ausführliche Informationen sowie ein interaktiver Online-Konfigurator. Auch als Carport-Lösung oder Poolüberdachung entfalten die Solarmodule ihr Potenzial. Gerade bei einem Pool bietet die Überdachung den Vorteil, dass das Wasser sauber bleibt und die Energiegewinnung für die Umwälzpumpe direkt vor Ort erfolgt.

Beitrag und Bilder: DJD/www.premium-solarglas.com